

Diese tage

Immer noch gibt's diese tage/ an denen alles im ende erfriert
Immer noch gibt's diese tage/ da hoffnung die hoffnung verliert
Immer noch gibt's diese tage/ da alles genüsslich stagniert
Immer noch gibt's diese tage/ da nichts und gar nichts passiert

Immer noch gibt's diese tage/ da keiner vom anderen spricht
Immer noch gibt's diese tage/ an denen das wollen zerbricht
Immer noch gibt's diese tage/ da jeder das leben verflucht
Immer noch gibt's diese tage/ da keiner nach höherem sucht

*Und immer noch wächst dieses staunen/ der stetigen die sich bewährn
Ein wunderbarlich zweifelndes raunen / all jener die sich niemals erklärn
Die schwankend im leben sich halten/ um schwankend im leben zu stehn
Die niemals im herzen erkalten/ und die sich immer um sich drehn*

Immer noch gibt's diese tage/ da jeder jeden erdrückt
Immer noch gibt's diese tage/ da ist alles allem entrückt
Immer noch gibt's diese tage/ da fehlt jede feurige glut
Immer noch gibt's diese tage/ die werden auch abends nicht gut

Immer noch gibt's diese tage/ an denen gar nichts mehr rollt
Immer noch gibt's diese tage/ da ist alles unglück gewollt
Immer noch gibt's diese tage/ da fehlt jede feurige glut
Immer noch gibt's diese tage/ die werden auch abends nicht gut

Und immer noch wächst dieses staunen

immer noch gibt's diese tage/ an denen nichts und gar nichts mehr rollt
immer noch gibt's diese tage/ da ist alles unglück gewollt
immer noch gibt's diese tage/ da alles gefesselt am grund liegt
immer noch gibt's diese tage/ da jeder jeden belügt

----- 13.01.2004